

Personenverkehr und Transportwesens

10. Unkonventioneller Verkehr

Metodický koncept k efektivní podpoře klíčových odborných kompetencí s využitím cizího jazyka ATCZ62 - CLIL jako výuková strategie na vysoké škole

Interreg 
EVROPSKÁ UNIE
Rakousko-Česká republika
Evropský fond pro regionální rozvoj



Europäische Union
Evropská unie
Europäischer Fonds für
regionale Entwicklung
Evropský fond pro
regionální rozvoj



UNIVERSITY
OF APPLIED SCIENCES
UPPER AUSTRIA

Die Anforderungen an unkonventionelle Transportsysteme (im Folgenden nur als UTS):

- Überlastung der Straßen entlasten (Stadt, Vorstadt, ...),
- höhere Leistung und Einsparung der Transportzeit,
- Umweltschutz, Lärmschutz und Luftverschmutzung,
- Verbesserung der Sicherheit,
- Fähigkeit die Operationen zu automatisieren,
- effizienter Kraftstoffverbrauch (Bau- und Betriebskosten, Tarife, ...)
- Bequemlichkeit und Komfort der Reise verbessern,
- Integration mit bestehenden Transportsystemen,
- harmonische Integration in die Stadtarchitektur,
- kleinerer Anforderungen an die Grundfläche der Stadt.

Gliederung von unkonventionellen Transportsystemen:

- individueller Verkehr - für maximal 4-5 Personen, in Ausnahmefällen bis zu 12 Personen,
- öffentliche Verkehrsmittel - für eine größere Zahl von Menschen,

In Bezug auf die Oberflächenbedeckung gliedert sich horizontal in drei Gruppen:

- ✓ Systeme für die Innenstadt
- ✓ ganze Stadt
- ✓ ganze Agglomeration

Transportdienstsysteme

1. *Park-and-Ride (P&R):*

Der Zweck des Park-and-Ride-Systems ist eine Reduzierung der Autos in den Stadtzentren. Dieses System ermöglicht es ein Auto auf dem Parkplatz zu lassen und mit der Zahlung einer Parkgebühr wird in der Regel auch ein Ticket für die öffentlichen Verkehrsmittel erhalten.

2. *System Bike and Ride (B&R):*

Dieses System begünstigt die Verwendung von Fahrrad zusammen mit den öffentlichen Verkehrsmitteln im Vergleich zum Auto. Die Parkplätze und Aufbewahrung für Fahrräder wurden gebaut in der Nähe von Stationen eines öffentlichen integrierten Stadtverkehrssystems oder nachgelagerten Transportsysteme.

3. System Kiss and Ride (K&R):

In diesem System wird ein Auto als Vehikel für die Auslieferung (resp. Sammlung) der Reisenden an den gewünschten Stellen mit der Verbindung des öffentlichen Verkehrs verwendet. Das Prinzip des Systems liegt also darin, dass Auto sicher an einem bestimmten Ort in der Nähe von öffentlichen Verkehrsmitteln zu lassen, wo ein Teil der Menschen aus dem Auto aussteigt und die restlichen Mannschaft fährt weiter.

4. System und Bike Park (P&B):

Das System, wo ein Fahrer am Rande der Stadt mit dem Auto zu dem Parkplatz kommt und fährt weiter am Fahrrad. Dieses System ist eine Alternative zu herkömmlichem Fahrradverkehr, der durch Ausführen längere Distanzen überwunden werden kann, um nicht mit dem Auto in die Innenstadt fahren. Es ist günstig, wenn die Fahrradwege in der Nähe von Parkplätzen, getrennt von Fußgängerzonen gebaut werden.

5. Das System von Park and Go (P&Go)

Der Bau der Parkplätze als Park und Go. Dieses System ist für Pkws, das am Fußgängerkorridor zum Stadtzentrum auf der folgenden als Parkplatz basiert. Daher Passagiere, die das Auto parken ihr Auto verlassen, gehen dann zu Fuß in die Stadt. Am markierten Wegen für Fußgänger, ist in erster Linie ihre Sicherheit gewährleistet

6. Das System Hail and Ride:

Dieses System ist eine neue Service- Technologie im Bereich ÖSPV, die die Vorteile der Taxis und öffentliche Busse verbindet. Es wird als Dispatcher-Individualverkehr mit kleinen Bussen gekennzeichnet und wird in dünn besiedelten Gebieten verwendet.

7. System Call-and-Ride

Dieser Service ist in der Regel als Versorgungsunternehmen betrieben und ist für die Sammlung und Verteilung von Behinderten und älteren Menschen genutzt. Anhand der telefonischen Bestellung kommt ein Minibus an die vorgesehene Stelle nimmt die Passagiere ins gewünschte Ziel.

8. System Park und Pool:

Ein System, in den einzelnen Fahrer ihre Fahrzeuge in den ausgewiesenen Parkplätzen sammeln und fahren dann nur in einem Auto zusammen.

9. Door-to-Door:

Das System, wo der Transport von Passagieren in der Nacht gebracht wird. Der Betreiber gewährleistet ihr Fahrzeug zum Wohnort des Fahrgasts bereitzustellen. Der Kunde fährt entweder in dem Auto oder mit einem Taxi.

10. Car-Pooling, Car-Sharing, Ride-sharing:

Eine der Möglichkeiten, den Umfang der IAD zu reduzieren werden oft verschiedene Formen der gemeinsamen Nutzung von Autos in Betracht gezogen. Dies mag nicht immer der Fall sein. Es hängt davon ab, wie Ziele und Systemparameter gesetzt werden.